

Brief des Islamischen Emirats an das amerikanische Volk!

von Islamisches Emirat Afghanistan

+++An das amerikanische Volk, an die Vertreter von unabhängigen Nichtregierungsorganisationen und an die friedliebenden Kongressabgeordneten!+++

Mit der Hoffnung, dass Sie diesen Brief mit Bedacht lesen und die Zukunft der amerikanischen Streitkräfte und Ihre Gewinne und Verluste innerhalb Afghanistans im Lichte der vorherrschenden Realitäten, die in den folgenden Zeilen beschrieben werden, bewerten werden!

Amerikanisches Volk!

Ihnen ist klar, dass Ihre politische Führung vor 17 Jahren eine militärische Invasion unseres Landes begonnen hat. Diese Invasion stand nicht nur im Widerspruch zu den rechtlichen und nationalen Normen unseres eigenen souveränen Landes, sondern stellt auch eine Verletzung aller internationalen Regeln u. Vorschriften dar. Trotzdem wurden von Ihren Verantwortlichen die folgenden drei Hauptpunkte vorgebracht, um diese illegitime Invasion zu rechtfertigen:

1. die Schaffung von Sicherheit durch die Beseitigung der sogenannten Terroristen innerhalb Afghanistans.
2. die Wiederherstellung von Recht und Ordnung durch die Bildung einer rechtmäßigen Regierung.
3. Die Ausrottung von Betäubungsmitteln.

Lassen Sie uns analysieren, wie erfolgreich Ihre kriegerischen Führer waren und ob sie die oben genannten drei Werbesprüche in diesem verbrecherischen Krieg erfüllen konnten?

Verstärkte Unsicherheit und Kämpfe:

Als Ihr Ex-Präsident George W. Bush 2001 die Invasion Afghanistans anordnete, war seine Rechtfertigung für diese verbrecherische Tat die Eliminierung des islamischen Emirats (Taliban) und der Al-Qaida.

Aber trotz der Fortsetzung dieses blutigen Krieges für siebzehn Jahre und trotz riesiger Verluste von Menschen und Geld bestätigte Ihr derzeitiger Präsident Donald Trump die zunehmende Unsicherheit und das Auftauchen mehrerer Gruppen anstelle des Vereinigten Islamischen Emirats (Taliban), um den illegalen 17-jährigen Krieg in Afghanistan fortzusetzen.

Dies erklärte Trump bei der Erklärung seiner neuen Kriegsstrategie für Afghanistan und Südasien am 23. August 2017, siebzehn Jahre danach, und ordnete erneut die Aufrechterhaltung derselben unrechtmäßigen Besetzung und des Krieges gegen das afghanische Volk an. Da Ihre Regierung die Anwesenheit mehrerer kriegerischer Gruppen innerhalb Afghanistans zugibt, bestätigt sie unsere Behauptung, dass die Amerikaner durch die Invasion Afghanistans und den Sturz einer einheitlichen verantwortlichen Regierung der Taliban lediglich den Weg für die Anarchie in dem Land geebnet haben.

Ganz gleich, welchen Titel oder welche Rechtfertigung Ihre uneinsichtigen Verantwortlichen für den Krieg in Afghanistan vorlegen, die Realität sieht so aus, dass Zehntausende von hilflosen Afghanen, darunter Frauen und Kinder, von Ihren Streitkräften gequält wurden, Hunderttausende verletzt wurden und Tausende weitere in [Guantanamo](#) [4], [Bagram](#) [5] und in verschiedenen anderen Geheimgefängnissen inhaftiert und in einer so erniedrigenden Weise behandelt wurden, dass das nicht nur Schande über die Menschheit gebracht hat, sondern auch eine Verletzung all dessen darstellt, was über amerikanische Kultur und Zivilisation behauptet wird.

In diesem einseitigen Krieg und wie von Ihren eigenen Militärbehörden bestätigt, wurden **3546** amerikanische und ausländische Soldaten getötet, mehr als 20.000 amerikanische Streitkräfte verletzt und weitere Zehntausende leiden seelisch, aber in Wirklichkeit ist die Zahl Ihrer Opfer um ein Vielfaches höher und wird von Ihren Führern absichtlich verschleiert. Desgleichen hat dieser Krieg Sie Billionen von Dollar gekostet, was ihn zu einem der blutigsten, längsten und teuersten Kriege in der zeitgenössischen Geschichte Ihres Landes macht.

Afghanistankrieg: Gesamtoperanzahl der Koalition (USA, GB, D und Andere) nach Jahr und Monat: 3.546 Soldaten.

Year	Jan	Feb	Mar	Apr	May	Jun	Jul	Aug	Sep	Oct	Nov	Dec	Total
2001	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	5	4	12
2002	10	13	15	10	1	3	0	3	1	5	1	8	70
2003	4	7	12	2	3	7	2	4	2	6	8	1	58
2004	11	2	3	3	9	5	2	4	4	8	7	2	60
2005	2	3	6	19	4	29	2	33	12	10	7	4	131
2006	1	17	13	5	17	22	19	29	38	17	9	4	191
2007	2	18	10	20	25	24	29	34	24	15	22	9	232
2008	14	7	20	14	23	46	30	46	37	19	12	27	295
2009	25	25	28	14	27	38	76	77	70	74	32	35	521
2010	43	53	39	34	51	103	88	79	57	65	58	41	711
2011	32	38	39	51	56	66	53	82	53	42	27	27	566
2012	35	24	39	40	45	39	46	52	27	24	17	14	402
2013	8	1	16	16	26	27	14	13	13	10	4	13	161
2014	7	10	3	9	4	12	9	5	6	3	3	4	75
2015	0	1	0	1	1	2	0	3	3	10	0	6	27
2016	3	0	0	0	2	1	0	2	0	3	4	1	16
2017	0	0	1	3	0	3	1	3	2	1	2	1	17
2018	1												1

Quelle: <http://icasualties.org/OEF/index.aspx> [6]

Beim Einsatz in Afghanistan sind bisher [56 deutsche Soldaten](#) [7] zu Tode gekommen. Durch Fremdeinwirkung gefallen: 35, durch sonstige Umstände gestorben: 21

Chaos und das korrupteste Regime:

Auch wenn es nicht Sache Amerikas ist, Gesetze zu entwerfen und Systeme für andere Länder vorzuschlagen, so war es doch der zweite Vorwand von George W. Bush für die Invasion Afghanistans, eine angeblich legitime Regierung zu bilden. Aber trotz siebzehn Jahren Krieg, der Tausende Leben von Amerikanern und der Koalition und Milliarden von Dollar gekostet hat, hat ein System in Afghanistan Wurzeln geschlagen, das die folgenden administrativen, rechtlichen, militärischen und politischen Erfolge erreicht hat:

- International die Nummer eins bei der Korruption im Verwaltungs- und Finanzbereich.
- International die Nummer eins bei der Verletzung von Menschenrechten.
- Nummer eins international bei der Inbesitznahme von Land und der Unterschlagung internationaler Hilfe.
- Internationale Nummer eins bei Gewalt gegen Frauen, etc. etc. etc.

Das jüngste Beispiel für das korrupte Regime, das nach der amerikanischen Invasion gebildet wurde, ist das Vorhandensein eines zweiköpfigen Systems, das in den etablierten Rechtsvorschriften zur Bildung einer Regierung auf der ganzen Welt seinesgleichen sucht.

Produktion und Ausweitung von Betäubungsmitteln:

Die dritte Rechtfertigung von George W. Bush für die Invasion Afghanistans war die Prävention und Ausrottung von Betäubungsmitteln. Lassen Sie uns die Menge und das Ausmaß der Produktion und der Ausweitung des Drogenhandels in Afghanistan nach siebzehn Jahren Kriegsanstrengungen untersuchen.

Nach Angaben des [UNODC](#) [8] (United Nations Office on Drugs and Crimes - UNO-Drogenbehörde) - vor der amerikanischen Invasion - wurde Mohn nur auf 185 Hektar Land in Afghanistan und nur in Gebieten angebaut, die von Anti-Taliban-Streitkräften kontrolliert werden, während die Heroinabhängigkeit unter den Afghanen nahezu gleich Null war. Doch nach der amerikanischen Invasion Afghanistans schoss der Mohnanbau von 185 Hektar auf 328.000 Hektar in die Höhe, während im Schatten der siebzehnjährigen Besetzung die Zahl der Drogenabhängigen 3 Millionen Menschen

erreicht hat.

Am 21. Dezember 2017 berichtete das UNODC, dass die Drogenproduktion im Jahr 2017 um 87% und der Mohnanbau um 63% zunahm und damit die Gesamtproduktion an Betäubungsmitteln auf 9000 Tonnen anstieg.

Amerikanisches Volk!

Sie verkünden, eine entwickelte und zivilisierte Nation der Welt zu sein. Nachdem die Afghanistan auferlegte Regierung von Ihnen eingesetzt wird, überlassen wir es daher Ihrem Urteil, Ihrer Logik und Ihrem Gewissen zu entscheiden, ob das gegenwärtige System und seine dazugehörigen Veränderungen - die Unsicherheit, das Chaos und die 87%ige Zunahme der Betäubungsmittel - Reformen oder Verbrechen gegen die Menschlichkeit sind?

Ihre Regierung verkündet, dass Dutzende Milliarden Dollar für verschiedene Wiederaufbauprojekte in Afghanistan ausgegeben wurden. Natürlich ist das das gleiche Geld, das von Ihnen als Steuern und Einnahmen eingesammelt wird, aber hier wurde es unter Dieben und Mördern verteilt.

- Stimmen Sie zu, dass das hart verdiente Geld Ihrer Arbeit auf solch ein korruptes System verschwendet werden sollte, in dem in nur einem Kriminalfall 900 Millionen Dollar von korrupten Beamten aus der [Kabul Bank](#) [9] gestohlen wurden?

- Halten Sie das für die Rechtsstaatlichkeit im Sinne der amerikanischen Kultur und im Lexikon, wo der erste Repräsentant einer Regierung eine Person ist, die an dem verbrecherischen Akt sexueller Gewalt gegen einen 70-jährigen Mann beteiligt ist, neben Hunderten anderer Verbrechen gegen die Menschlichkeit?

- Ist das die Zivilisation, die Moderne und die Rechtsstaatlichkeit, die von Ihnen in der Welt verkündet wird?

- Wurden Ihre 3546 Soldaten in Afghanistan getötet, um ein solches System aufzubauen und zu stärken?

- Können Ihre Gelehrten, Intellektuellen und unvoreingenommenen Analysten eine Antwort auf unsere Fragen geben?

☐ Sie müssen verstehen, dass unser Volk all diese Katastrophen durchlebt, beobachtet und genau analysiert, und deshalb wird das Regime, das unter dem Schatten Ihrer militärischen Unterstützung arbeitet, und die darin versammelten korrupten Elemente nicht als rechtmäßige Regierung betrachtet, sondern als eine Gruppe von [Usurpatoren](#) [10], Plünderern, Mafia-Warlords und Drogendealern, während gleichzeitig der Widerstand gegen sie als rechtliche, moralische und nationale Verpflichtung betrachtet wird. Die Menschen, die an Ihrer Seite arbeiten, um dieses System durchzusetzen, begehen Verrat an unseren nationalen und nationalen Interessen. Andererseits sind die Menschen, die bewaffneten Widerstand gegen Ihr korruptes Regime leisten, die Verteidiger ihrer Heimat, ihrer nationalen Interessen, ihrer Souveränität sowie ihrer Würde und werden von den afghanischen Massen als ihre Helden verehrt.

Dass die amerikanischen Medien Propaganda machen gegen den afghanischen Widerstand und diesen als ausländische Terroristen und nicht als afghanische Freiheitskämpfer bezeichnen, all das entbehrt jeglicher Grundlage und zielt darauf ab, ihre eigene demütigende Niederlage zu verbergen. Um diese Propaganda zurückzuweisen, wollen wir nur sagen, dass wenn es die leiseste Chance auf Erfolg in Afghanistan mit ausländischer Unterstützung gegeben hätte, die amerikanischen Invasoren und ihre Koalitionstruppen definitiv Erfolg gehabt hätten, weil sie die politische und militärische Unterstützung eines mächtigen Landes wie der Vereinigten Staaten von Amerika sowie die Unterstützung eines gut ausgerüsteten Militärbündnisses wie der NATO genossen hätten.

Volk von Amerika!

Wir möchten unsere Botschaft an Sie in den folgenden Worten zusammenfassen:

Die Afghanen, die heute gegen Ihre Streitkräfte und andere Eindringlinge kämpfen, sehen das als rechtliche, religiöse und nationale Verpflichtung an. So mächtig und gut ausgerüstet Ihre Streitkräfte auch sein mögen, und selbst wenn sie von der ganzen Welt unterstützt werden, wird dieser Widerstand vom afghanischen Volk aufgrund seiner religiösen, rechtlichen und nationalen Verpflichtung aufrechterhalten werden. Dieser Widerstand wird von den afghanischen Massen als eine heilige Pflicht zur Verteidigung ihres Glaubensbekenntnisses und Landes angesehen. Diese heilige Verpflichtung aufzugeben, wird von ihnen als Verzicht auf den Islam und alle menschlichen Werte angesehen, und diese Schande ist für jeden couragierten muslimischen Afghanen niemals akzeptabel.

Die Afghanen haben in den letzten vier Jahrzehnten ständig im Feuer der aufgezwungenen Kriege gebrannt. Sie sehnen sich nach Frieden und nach einem gerechten System, aber sie werden nie müde werden, aufgrund ihres gerechten Anliegens ihr Glaubensbekenntnis, ihr Land und ihre Nation gegen die eindringenden Kräfte Ihrer kriegshetzerischen Regierung zu verteidigen, weil sie alle bisherigen und gegenwärtigen historischen Opfer gebracht haben, um ihre religiösen Werte und ihre nationale Souveränität zu schützen. Wenn sie sich jetzt über ihre Souveränität verhandeln würden, wäre das eine unvergessliche Treulosigkeit gegenüber ihrer stolzen Geschichte und ihren Vorfahren.

Afghanistan ist ein Land, das seine Unabhängigkeit seine mehrere tausend Jahre alte Geschichte hindurch bewahrt hat. Selbst im 19. und 20. Jahrhundert, als die meisten muslimischen Länder von den damaligen europäischen imperialen Mächten besetzt waren, war Afghanistan das einzige Land in der Region, das seine Unabhängigkeit bewahrt hat, und trotz 80 Jahren imperialistischer Bemühungen haben die Briten es nicht geschafft, dem Land die Besetzung aufs Auge zu drücken. Es ist der gleiche inhärente Eifer und die gleiche historische Hinterlassenschaft in den Herzen und Köpfen der afghanischen Massen, die diese mit leeren Händen geführte Nation gegenwärtig dazu inspiriert, den langwierigen Widerstand gegen Ihre Besatzungstruppen fortzusetzen. Es ist keine Übertreibung, sondern eine unumstößliche Realität, dass die tapferen afghanischen sich selbst opfernden Kämpfer heute untereinander wetteifern, sich als Märtyrer aufzuopfern, indem sie Angriffe gegen Ihre Invasionskräfte führen.

Dieser nationale religiöse Widerstand der Afghanen ist kein sinnloser Krieg, sondern schreitet jeden Tag voran, wenn verschiedene Teile des Landes befreit werden. In diesem Moment bestätigte der Chef von [SIGAR](#) [11] (Special Inspector General for Afghanistan Reconstruction), dass sechzig Prozent des afghanischen Territoriums unter der Kontrolle der Taliban (Islamisches Emirat) stehen.

Während der amerikanischen Invasion Afghanistans im Jahr 2001 gerieten einige Länder der Welt unter den Einfluss irreführender Propaganda Ihrer Amtsträger und unterstützten die Kriegsstrategie des damaligen Präsidenten George W. Bush. Aber heute stellen wir fest, dass Ihre Regierung diese internationale Unterstützung verloren hat, da einige Ihrer Koalitionspartner ihre Kräfte aus unserem Land abgezogen haben, nachdem sie die vorherrschenden Realitäten erkannten, und sie suchen derzeit nach einer politischen Lösung. Die internationale Gemeinschaft insgesamt unterstützt nun unseren gerechtfertigten Widerstand gegen die illegitime amerikanische Besetzung. Wenn Ihre Regierung immer noch darauf besteht, den Krieg in Afghanistan mit Ausreden fortzusetzen, wird sie das amerikanische Ansehen in der Welt weiter untergraben.

Amerikanisches Volk!

In der amerikanischen Gesellschaft, in der die Hauptquelle der Macht die Massen sind und die Autoritäten durch öffentliche Stimmen gewählt werden, bittet das islamische Emirat Afghanistan - als Vertreter des Willens der afghanischen Nation - das amerikanische Volk und die friedliebenden Kongressabgeordneten, Druck auf Ihre Autoritäten auszuüben und ein Ende der Besetzung Afghanistans zu fordern, weil die hartnäckige Suche nach der Verschleppung dieses Krieges und die Existenz eines korrupten und ineffektiven Regimes hier in [Kabul](#) [12] negative Folgen für die Stabilität der Vereinigten Staaten von Amerika selbst haben wird.

Die afghanischen Massen empfinden Mitleid mit der gesamten amerikanischen Nation, weil diese geopfert wird und mit jedem Tag, der vergeht, allein aufgrund der kriegshetzerischen Politik einiger weniger kriegsgeiler Amtsträger den Respekt der gesamten Weltöffentlichkeit verliert.

- Ihre Intellektuellen, friedliebenden Kongressabgeordneten und unabhängigen Leiter ziviler Organisationen sollten Ihre Autoritäten fragen, warum das amerikanische Volk so unsicher ist und im In- und Ausland trotz seines internationalen Ansehens verabscheut wird?

- Wie lange werden Ihr modernes Land und Ihre Kinder weiterhin für die kriegshetzerische Politik einiger weniger kriegstreiberischer Amtsträger geopfert?

- Und welchen Nutzen wird diese kriegerische Politik letztendlich Ihrem Land bringen?

Amerikanisches Volk!

☐ Ihr Präsident und seine militärischen und politischen Amtsträger, die seiner Kriegspolitik folgen, sprechen noch immer die Sprache des Krieges gegen Afghanistan. Sie veröffentlichen absichtlich gefälschte Statistiken zu Gunsten ihrer eigenen Interessen und führen Sie und die Welt in die Irre, indem sie Sand in Ihre Augen werfen. Die Realität sieht so aus, dass in der heutigen Welt die Anwendung von Gewalt und Waffen durch den friedlichen Dialog ersetzt worden ist und Kriege nicht mit Lügen gewonnen werden können.

Allein im vergangenen September - entsprechend der neuen Strategie von Trump - nutzten die amerikanischen Streitkräfte all ihre neuen Kräfte und führten 751 Luftangriffe durch. Sie sollten Ihre Generäle fragen, ob Sie trotz der Anwendung solcher Gewalt auch nur einen Zentimeter Land von den Taliban zurückerobert haben oder ob sie vielleicht sogar noch mächtiger geworden sind.

Wenn Sie die unerfahrene Politik von Präsident Trump und seinen Beratern nicht verstehen, dann schauen Sie sich nur einmal seine irrationale Entscheidung an, die amerikanische Botschaft von Tel Aviv nach Jerusalem zu verlegen, welche Amerika in Opposition zu 128 Ländern der Welt brachte.

Es ist wirklich demütigend für ein zivilisiertes Volk wie Sie, mit einer solch überwältigenden internationalen Mehrheit konfrontiert zu werden. Es war nur die Verfolgung einer Politik der Gewalt, die die Mehrheit der Länder der Welt gegen Amerika aufgebracht hat, und Ihre Amtsträger beharren immer noch auf dieser lächerlichen Politik!

Das Islamische Emirat hatte Amerika von Anfang an gebeten, seine Probleme mit dem Islamischen Emirat durch Gespräche und im Dialog zu lösen. Die Anwendung von Gewalt hat nachteilige Folgen, und vielleicht haben Sie jetzt die bitteren Folgen der amerikanischen Aggression gegen Afghanistan bemerkt. Wenn die Politik der Anwendung von Gewalt noch hundert Jahre lang

betrieben wird und wenn hundert neue Strategien angenommen werden, wird das Ergebnis all dieser Maßnahmen das gleiche sein, das Sie in den letzten sechs Monaten nach der Einführung der neuen Strategie Trumps beobachtet haben.

Nach wie vor glauben wir, dass es für das amerikanische Volk noch nicht zu spät ist, zu verstehen, dass das Islamische Emirat als Vertreter seines Volkes dessen Probleme mit allen Seiten durch gesunde Politik und Dialog lösen kann. Unnötige Gewaltanwendung erschwert die Probleme nur, indem sie neue Dimensionen schafft, die sich allmählich aus dem Bereich der Kontrolle herausbewegen. Das islamische Emirat ist eine Regionalmacht mit tiefen Wurzeln, die sich nicht mit Gewalt unterdrücken lässt. Die Chancen des Dialogs sind jedoch noch nicht ausgeschöpft. Das amerikanische Volk muss verstehen, dass das islamische Emirat sich seiner Verantwortung bewusst ist und eine konstruktive Rolle bei der Suche nach einer friedlichen Lösung der Probleme spielen kann, aber das kann niemals bedeuten, dass wir erschöpft sind oder dass unser Wille untergraben wurde. Es ist unsere Politik, der Logik eine Chance vor der Anwendung von Gewalt zu geben. Was auch immer durch Logik erreicht werden kann, sollte nicht durch Gewaltanwendung aufgegeben werden. Es ist die moralische Verpflichtung des Islamischen Emirats Afghanistan, Sie, die amerikanischen Massen, über diese Gegebenheiten zu informieren.

Wir müssen feststellen, dass das Islamische Emirat Afghanistan legitime Anstrengungen für die Unabhängigkeit unseres Heimatlandes unternimmt. Ein souveränes Land, frei von jeglicher ausländischer Besatzung, ist unser natürliches und menschliches Recht. Die Suche nach der Freiheit unseres Heimatlandes und die Errichtung eines islamischen Systems, das dem Glaubensbekenntnis unseres Volkes entspricht, kann von keinem Gesetz der Welt als Terrorismus bezeichnet werden. Es ist erwähnenswert, dass wir nicht die Absicht haben, in irgendeinem anderen Land eine destruktive Rolle zu spielen, und wir haben in den letzten sieben Jahren praktisch bewiesen, dass wir uns in kein anderes Land eingemischt haben. Ebenso werden wir niemandem erlauben, afghanisches Territorium gegen irgendein anderes Land zu benützen.

Der Krieg wird uns aufgezwungen, er ist nicht unsere Entscheidung. Wir ziehen es vor, die afghanische Frage durch friedliche Dialoge zu lösen. Amerika muss seine Besatzung beenden und alle unsere legitimen Rechte anerkennen, einschließlich des Rechts, eine Regierung zu bilden, die den Überzeugungen unseres Volkes entspricht. Nach der Erlangung der Unabhängigkeit wünschen wir uns positive und konstruktive Beziehungen zu allen Ländern der Welt, auch zu unseren Nachbarländern. Wir begrüßen ihre Hilfe und Unterstützung beim Wiederaufbau und der Rehabilitation unseres Landes. Wir wollen eine nützliche Rolle für den Frieden und die Stabilität in der Region und in der Welt spielen, unseren Bürgern hochwertige Bildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten bieten und alle Menschenrechte und gesetzlichen Rechte jedes Kindes, jeder Frau und jedes Mannes garantieren, unsere Jugend vor Drogen und allen anderen moralischen Unanständigkeitschützen, jedem Einzelnen Beschäftigungsmöglichkeiten bieten, damit er nicht seine Heimat verlässt oder ins Ausland flüchtet.

Kurz gesagt, das Beharren auf der Verlängerung des Krieges in Afghanistan und die Aufrechterhaltung der amerikanischen Truppenpräsenz ist weder für Amerika noch für irgendjemand anderen von Vorteil, sondern gefährdet vielmehr die Stabilität der gesamten Welt. Das ist eine unwiderlegbare Realität, die nur von Ihren arroganten Autoritäten abgelehnt wird. Wenn Sie einen friedlichen Dialog mit den Afghanen im Besonderen und mit der Welt im Allgemeinen wollen, dann lassen Sie Ihren Präsidenten und die kriegshetzenden Kongressabgeordneten und Beamten des Pentagon diese Realität verstehen und zwingen Sie sie zu einer rationalen Politik gegenüber Afghanistan!

Dies wird der konstruktivste Schritt für die Stabilität Ihres Volkes, der Afghanen und der ganzen Welt sein.

Unsere einzige Verpflichtung ist es, Ihnen diese Botschaft zu übermitteln!

Islamisches Emirat Afghanistan

► **Quelle:** erschienen am 14. Februar 2018 auf der Website des >> [Islamischen Emirats Afghanistan](#) [13] >> [Artikel](#) [14].

Die Weiterverbreitung des Textes ist durchaus erwünscht. In diesem Fall bitte die Nennung und Verlinkung der Webadresse www.antikrieg.com nicht zu vergessen! [Die deutschsprachige Übersetzung](#) [15] wurde dort am 17. Februar 2018 freundlicherweise von Klaus Madersbacher / A zur Verfügung gestellt. Die Bilder im Artikel sind nicht Bestandteil des Originalartikels und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten ggf. andere Lizenzen, s.u..

► **Bild- und Grafikquellen:**

1. **CAMP MIKE SPANN, Afghanistan** – An Afghan National Army led convoy supported by members of the German Operational Mentor & Liaison Team delivers supplies to Forward Operating Base Kunduz. **Foto-Courtesy Photo** of the German OMLT / NATO Training Mission-Afghanistan. **Quelle:** [Flickr](#) [16]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic ([CC BY-SA 2.0](#) [17]).

2. **George Walker Bush** (* 6. Juli 1946 in New Haven, Connecticut), gehört der Republikanischen Partei an und war von 2001 bis 2009 der 43. Präsident der Vereinigten Staaten. 2001 startete er den auf Lügen und unhaltbaren Vorwürfen den Afghanistankrieg und 2003 den völkerrechtswidrigen Irakkrieg. Im Rahmen eines umfassend konzipierten sogenannten „Krieges gegen den Terror“ ließ er zusätzlich – unter weltweiter Kritik – Bürgerrechte im USA PATRIOT Act einschränken und rechtsstaatliche Grundsätze in Ermittlungsverfahren aussetzen (Stichw. Guantanamo Bay, Menschenrechte). **Grafik:** OpenClipart-Vectors. **Quelle:** [Pixabay](#) [18]. Alle bereitgestellten Bilder und Videos auf Pixabay sind gemeinfrei (Public Domain) entsprechend der Verzichtserklärung [Creative Commons CC0](#) [19]. Das Bild unterliegt damit keinem Kopierrecht und kann - verändert oder unverändert - kostenlos für kommerzielle und nicht kommerzielle Anwendungen in digitaler oder gedruckter Form ohne Bildnachweis oder Quellenangabe verwendet werden. >> [Grafik](#) [20].

3. **KRIEG ist . . . wenn Deine Regierung Dir erzählt wer der Feind ist. REVOLUTION ist . . . wenn Du es selbst herausfindest.** **Grafikbearbeitung:** Wilfried Kahrs (WiKa).

4. **Bergdorf in Afghanistan.** **Foto:** 12019. **Quelle:** [Pixabay](#) [18]. Alle bereitgestellten Bilder und Videos auf Pixabay sind gemeinfrei (Public Domain) entsprechend der Verzichtserklärung [Creative Commons CC0](#) [19]. Das Bild unterliegt damit keinem Kopierrecht und kann - verändert oder unverändert - kostenlos für kommerzielle und nicht kommerzielle Anwendungen in digitaler oder gedruckter Form ohne Bildnachweis oder Quellenangabe verwendet werden. >> [Bild](#) [21].

5. **Marktstrasse in einer afghanischen Stadt.** **Foto:** tpsdave / David Mark. **Quelle:** [Pixabay](#) [18]. Alle bereitgestellten Bilder und Videos auf Pixabay sind gemeinfrei (Public Domain) entsprechend der Verzichtserklärung [Creative Commons CC0](#) [19]. Das Bild unterliegt damit keinem Kopierrecht und kann - verändert oder unverändert - kostenlos für kommerzielle und nicht kommerzielle Anwendungen in digitaler oder gedruckter Form ohne Bildnachweis oder Quellenangabe verwendet werden. >> [Bild](#) [22].

6. **AIR STRIKES - LUFTANGRIFFE:** Die NATO hat bereits drei Angriffskriege geführt (Jugoslawien, Afghanistan, Libyen). Allein im vergangenen September 2017 - entsprechend der neuen Strategie von Trump - nutzten die amerikanischen Streitkräfte all ihre neuen Kräfte und führten 751 Luftangriffe gegen Afghanistan durch.

Angriffskriege sind nicht nur Verletzungen des allgemeinen Völkerrechts und der [UN-Charta](#) [23], (siehe auch [Volltext der Charta](#) [24]) sondern auch eigenständige kriminelle Straftatbestände gemäß internationalem Strafrecht. Angriffskrieg ist neben [Völkermord](#) [25] das schlimmste [Verbrechen gegen die Menschlichkeit](#) [26]. In dieser Hinsicht soll NATO als eine "kriminelle Vereinigung" bezeichnet werden. Reale Friedenspolitik, gemeinsam handeln - Raus aus der NATO!

Völkerrechtlich haben sich die USA schon seit Jahrzehnten zu einem Schurkenstaat entwickelt, der den Weltfrieden nicht nur bedroht sondern abermals in größter Weise durch Angriffskriege, Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit verletzt hat. Europäische Mitglieder der NATO können weder den US-Imperialismus zählen noch aufgrund des NATO-Vertrages die USA aus der NATO ausschließen. Sie können auch nicht die Organisation gegen den Willen der USA auflösen. **Grafik:** Flickr-user susu / susuzeck, Österreich. **Quelle:** [Flickr](#) [27]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Keine Bearbeitung 2.0 Generic ([CC BY-NC-ND 2.0](#) [28]).

7. **DEMOCRACY - THE FIGHT FOR FREE-OIL-DOM.** **Urheber:** CCJMM. **Quelle:** www.miniaturegigantic.com/ [29]. The wide public distribution of the posters provided here is encouraged, but reproduction is limited to noncommercial use. Any commercial reproduction or redistribution is expressly prohibited. > [Direktlink zum Poster](#) [30].

8. **Junge afghanische Flüchtlinge in Kabul, 2013.** **Foto:** NATO photo by U.S. Air Force Capt. John Callahan. **Quelle:** [Flickr](#) [31]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic ([CC BY 2.0](#) [32]).

9. **Texttafel: BLUTSPUR DER NATO** - KRIEG GEGEN AFGHANISTAN. **Grafik:** Wolfgang Blaschka (WOB), München.

10. **Texttafel: "Wer Krieg sät, erntet Terror. Wer Angst sät, erntet Hysterie. Wer Waffen sät, erntet Flüchtlinge. Hör auf zu säen für Not und Tod!"**. **Grafik:** Wolfgang Blaschka (WOB), München.

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/brief-des-islamischen-emirats-das-amerikanische-volk>

Links

[1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/6944%23comment-form>

[2] <https://kritisches-netzwerk.de/user/register?destination=comment/reply/6944%23comment-form>

[3] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/brief-des-islamischen-emirats-das-amerikanische-volk>

[4] https://de.wikipedia.org/wiki/Gefangenenlager_der_Guantanamo_Bay_Naval_Base

[5] https://de.wikipedia.org/wiki/Milit%C3%A4rgef%C3%A4hngnis_Bagram

[6] <https://icasualties.org/OEF/index.aspx>

[7]

https://www.bundeswehr.de/portal/a/bwde/start/gedenken/todesfaelle_im_einsatz/lut/p/z1/hU67DoIwFP0WB9beGwiIbUXlclGldDFVKkFU1tSKvj51jiZaDzbeeYAgxKY5kMruWuN5srziiXHRZrv83AWHvk-y5AmbjczHalqwgO_wLM2_gDFkGobVR_Y_pzgyZQAAN25QN_kM5Yp4Qj_Px6CFXDda3E1pzwW1gDk8qc3tepPkWpBGBFRVhhyd16uXGu6-

cBBjOI5HGSCVILQL81mhM76D8CEJ3K0eMYjXkdPIE6_2M9A!!dz/d5/L2dBISeVz0FBIS9nQSEh#Z7_B8LTL2922LTCC0A652DK9R00A6

- [8] <http://www.unodc.org/>
- [9] https://de.wikipedia.org/wiki/New_Kabul_Bank
- [10] <https://de.wikipedia.org/wiki/Usurpation>
- [11] https://en.wikipedia.org/wiki/Special_Inspector_General_for_Afghanistan_Reconstruction
- [12] <https://de.wikipedia.org/wiki/Kabul>
- [13] <https://alemarah-english.com/>
- [14] <https://alemarah-english.com/?p=25640>
- [15] http://www.antikrieg.com/aktuell/2018_02_17_brief.htm
- [16] https://www.flickr.com/photos/ntm-a_cstc-a/7284628006/
- [17] <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/deed.de>
- [18] <https://pixabay.com/>
- [19] <https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>
- [20] <https://pixabay.com/de/totenkopf-sch%C3%A4del-des-todes-156036/>
- [21] <https://pixabay.com/de/afghanistan-h%C3%A4user-geb%C3%A4ude-79493/>
- [22] <https://pixabay.com/de/afghanistan-stadt-menschen-h%C3%A4ndler-79492/>
- [23] https://de.wikipedia.org/wiki/Charta_der_Vereinten_Nationen
- [24] <http://www.unric.org/de/charta>
- [25] <http://www.voelkermordkonvention.de/voelkermord-eine-definition-9158/>
- [26] https://de.wikipedia.org/wiki/Verbrechen_gegen_die_Menschlichkeit
- [27] <https://www.flickr.com/photos/50325419@N08/5712479041/in/photostream/>
- [28] <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/deed.de>
- [29] <http://www.miniaturegigantic.com/>
- [30] <http://www.miniaturegigantic.com/65.html>
- [31] <https://www.flickr.com/photos/isafmedia/8440318774/>
- [32] <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.de>
- [33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/afghanen>
- [34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/afghanistan>
- [35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/afghanistankrieg>
- [36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/al-kaida>
- [37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/al-qaida>
- [38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/angriffskrieg>
- [39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/anti-taliban-streitkrafte>
- [40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bagram-air-base>
- [41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bagram-theater-internment-facility>
- [42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/besatzungsmacht>
- [43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/donald-trump>
- [44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/drogen-und-verbrechensbekampfung>
- [45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/besatzungstruppen>
- [46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/drogenproduktion>
- [47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/freiheitskämpfer>
- [48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/george-w-bush>
- [49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/glaubensbekenntnis>
- [50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/guantanamo-bay-naval-base>
- [51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/heroinabhängigkeit>
- [52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/imperialismus>
- [53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/invasionsmacht>
- [54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/invasionskrafte>
- [55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/islamisches-emirat>
- [56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kabul>
- [57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kabul-bank>
- [58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriegshetze>
- [59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriegslugen>
- [60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriegspolitik>
- [61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriegspropaganda>
- [62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriegsstrategie>
- [63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriegstreiber>
- [64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/luftangriffe>
- [65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mafia-warlords>
- [66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/menschenrechte>
- [67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/militargefangnis-bagram>
- [68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mohananbau>
- [69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nato>
- [70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/propaganda>
- [71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/regionalmacht>
- [72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/special-inspector-general-afghanistan-reconstruction>
- [73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sigar>
- [74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/souveranitat>
- [75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/taliban>
- [76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/truppenpresenz>
- [77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/united-nations-office-drugs-and-crimes>
- [78] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unodc>
- [79] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/usurpation>
- [80] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/usurpatoren>
- [81] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verbrechen-gegen-die-menschlichkeit>
- [82] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vereinigtes-islamisches-emirat>
- [83] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/völkerrecht>
- [84] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wiederaufbauprojekte>
- [85] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/widerstand>